## **Keywords**

Hauptkeyword: Abarth 124 Spider

Das Hauptkeyword sollte sich durch den gesamten Text ziehen und regelmäßig (aber ohne spamig zu wirken) eingebaut werden.

Weitere Keywords

die (wenn möglich) einige Male im Text eingebaut werden sollen - Priorität absteigend:

1. abarth
2. spider
3. fiat
4. roadster
5. ps
6. liter
7. mazda
8. sekunden
9. drehmoment
10. sportwagen
11. roadsters
12. auto
13. motorhaube

Abarth 124 Spider

1400 Wörter

# Abarth 124 Spider: Power-Cabrio im Miniformat

Stärken

* übersichtlicher, kleiner Stadtflitzer mit großem Platzangebot
* sparsame und doch leistungsstarke Motoren
* kostengünstig in der Anschaffung sowie Unterhaltung

Schwächen

* geringes Kofferraumvolumen
* laute Innengeräusche beim Fahren
* straffes, teilweise unkomfortables Fahrwerk

Modellbeschreibung

Der Fiat Abarth 124 Spider ist die Sportwagenversion des Fiat Abarth 124, bei dem es sich wiederum um einen Roadster des italienischen Automobilherstellers namens Fiat handelt. Das Fahrzeug wurde zwischen 2016 und 2020 gebaut und verfügt über Vierzylinder-Benzinmotoren mit Turboaufladung.

## Gute Gründe

* der Fiat Abarth 124 Spider besaß zum damaligen Zeitpunkt einen Neupreis von nur 40.000 Euro und ist heute bereits ab 20.000 Euro erhältlich
* die übersichtliche Karosserieform erlaubt den problemlosen Einsatz in engen Parklücken sowie urbanen Gegenden
* hoher Fahrspaß dank spritziger Turbomotoren und des geringen Fahrzeuggewichts
* Sportwagen-Feeling, kombiniert mit eleganter Optik und den Vorzügen eines Cabrios

## Daten

### Motorisierung

Der Abarth 124 Spider setzt, wie auch bereits der Fiat 124 Spider, auf die bewährte Motorentechnik des Mazda MX-5 (ND). Auch Schalt- und Automatikgetriebe für den Fiat und den Abarth kommen originär von Mazda. Was den im Vergleich zum Fiat 124 Spider etwas leistungsstärkeren Abarth betrifft, so war für diesen im Bauzeitraum 2016 bis 2020 nur eine einzige Motorenversion verfügbar:

Motorentyp: R4-Ottomotor mit Turbolader

Hubraum: 1.368 cm³

Leistung: 125 kW (170 PS)

Drehmoment: 250 Nm

Höchstgeschwindigkeit: 224-232 Km/h

Beschleunigung (von 0 auf 100): 6,8 s

Leergewicht: 1.060 Kg

Verbrauch: 6,4 Liter

Damit erzielt der Abarth 124 Spider im Vergleich zum regulären Fiat 124 Spider in jedem genannten Bereich Spitzenwerte:

Motorentyp: R4-Ottomotor mit Turbolader

Hubraum: 1.368 cm³

Leistung: 103 kW (140 PS)

Drehmoment: 240 Nm

Höchstgeschwindigkeit: 215 Km/h

Beschleunigung (von 0 auf 100): 7,5 s

Leergewicht: 1.050 Kg

Verbrauch: 6,4 Liter

Motorentyp: R4-Ottomotor mit Turbolader

Hubraum: 1.368 cm³

Leistung: 119 kW (162 PS)

Drehmoment: 249 Nm

Höchstgeschwindigkeit: 220 Km/h

Beschleunigung (von 0 auf 100): 7,3 s

Leergewicht: 1.105 Kg

Verbrauch: 8,1 Liter

Motorentyp: R4-Ottomotor mit Turbolader

Hubraum: 1.368 cm³

Leistung: 122 kW (166 PS)

Drehmoment: 249 Nm

Höchstgeschwindigkeit: 221 Km/h

Beschleunigung (von 0 auf 100): 7,2 s

Leergewicht: 1.124 Kg

Verbrauch: 7,8 Liter

Getriebetechnisch war nebst eines standardisierten 6-Gang-Schaltgetriebes auch ein 6-Gang-Automatikgetriebe erhältlich. Alle Motorenvarianten waren Benzin-getrieben, sodass es nie zur Entwicklung eines Diesel- oder Hybridantriebs für den Fiat oder Abarth 124 Spider kam. Um Platz zu sparen und das Fahrzeug gleichzeitig extrem leicht zu halten, wurde ein nur sehr kleiner 35-Liter-Tank in den Fiat-Modellen verbaut. Der Abarth wurde jedoch mit einem größeren 45-Liter-Tank ausgestattet. Diese erlaubten dementsprechenden Reichweiten um die 700 Kilometer, was für einen Sportwagen ein extrem guter Wert ist und für einen Kleinwagen immerhin noch ein guter Durchschnittswert. Im Gegensatz zum Fiat war beim Abarth aber keine Anhängerkupplung verfügbar.

### Abmessungen

Kofferraumvolumen: 140 Liter

Abmessungen: 4,08 m x 1,74 m x 1,23 m

Radstand: 2,31 m

Bodenfreiheit: 0,12 m

Sitzplätze: 2

Der Kofferraum des Abarth 124 Spider ist mit 140 Litern für einen Sportwagen zwar durchaus gängig, jedoch im Vergleich zu Kleinwagen etwas unterdimensioniert. Kleinere Taschen, Regenschirme sowie Kühlboxen lassen sich aber dennoch problemlos hier unterbringen. Die Abmessungen des kleinen Flitzers sind hingegen sehr übersichtlich und machen vor allem in Großstädten sowie in engen Parklücken Spaß. Reguläre Sportwagen sind hier deutlich größer und auch unübersichtlicher. Was die Anzahl der Sitzplätze betrifft, so verfügt der Abarth hier nur über 2 Sportsitze und bietet keine zweite Sitzreihe – hier beginnt bereits der Kofferraum. Die Bodenfreiheit ist mit etwa 12 Zentimetern hingegen wieder recht groß im Vergleich zu typischen Sportwagen.

## Varianten

Obwohl es den 124 Spider in nur einer einzigen Modellversion gab, so wurde dieser ab 2018 und für den restlichen Zeitraum auch in einer speziellen Hardtop-Version angeboten, die 16 Kilogramm leichter war als der ursprüngliche Abarth 124 Spider. Das leichtere Fahrzeuggewicht war den allgemeinen Leistungsdaten des Fahrzeugs zudem geringfügig zuträglich.

## Preis

Für den Abarth 124 Spider wurden im Jahre 2016 zunächst etwa 33.000 Euro Neupreis ausgerufen. Der Preis erhöhte sich jedoch bis zum Ende der Produktionszeit, im Jahre 2020, auf insgesamt 40.000 Euro. Gute Gebrauchtmodelle sind heute jedoch bereits ab 20.000 bis 25.000 Euro erhältlich. Damit ist der 124 Spider im Vergleich zu anderen Sportwagen recht günstig. Auch als Kleinwagen befindet sich dieser noch in einer recht moderaten Preisrange. Blickt man auf die Unterhaltungskosten, so gestalten sich diese ebenfalls recht günstig. Insgesamt rund 250 Euro pro Monat müssen für den Abarth 124 Spider (oder etwa 3.000 Euro pro Jahr) an Unterhaltungskosten eingeplant werden. Diese teilen sich in rund 62 Euro Kfz-Vollkaskoversicherungsbeiträge pro Monat (oder etwa 744 Euro Jahresbeitrag), dank EURO6-Norm zudem in etwa 11 Euro Kfz-Steuerbeitrag pro Monat (oder etwa 132 Euro Jahresbeitrag) sowie 151 Euro pro Monat Benzinkosten (oder 1.812 Euro pro Jahr) und circa 26 Euro Inspektionskosten pro Monat (312 Euro pro Jahr) auf. Damit ist der Abarth 124 Spider insgesamt ein vergleichsweise günstiges Unterfangen, welches zudem noch eine recht junge und damit zuverlässige Technik integriert – viel kann man hier also nicht falsch machen!

## Design

### Exterieur

Das Exterieur des 124 Spider verkörpert das typische Roadster-Feeling, welches sich durch eine langgezogene Motorhaube, den Fond im Cabriolet-Format und die sportliche Optik des Fahrzeugs wiederspiegelt. Auffallend ist zudem die breite Kühlerfront, die durch ein Carbon-Gitter gekennzeichnet ist. Hinzukommen die markanten, zurückgezogenen Scheinwerfer sowie die schnittig geformte Fahrer- und Beifahrertür. Die im Vergleich zum restlichen Fahrzeug überdimensionierte Fahrzeugfront wird durch ein recht kurzes und unprätentiöses Fahrzeugheck abgeschlossen. Dort ist auf der Heckklappe ein dünnes Lichterband angebracht sowie befinden sich unterhalb des Fahrzeughecks die serienmäßigen 4 Endauspuffrohre. Der Abarth 124 Spider ist zudem in verschiedenen Farboptionen erhältlich gewesen. Zu den beliebtesten zählten Weiß mit schwarzer Mattfolie entlang der Fahrzeugmitte, Rot mit schwarzer Mattfolie entlang der Fahrzeugmitte, Schwarz, Grau-metallic sowie Dunkelblau. Zu den Sonderausstattungen im Außenbereich zählten zudem:

* Hardtop-Dach
* „Record Monza" Sportauspuffanlage
* doppelfarbige Lackierung/Folierung

### Interieur

Im Innenraum ist der Abarth 124 Spider vergleichsweise schmal gebaut. Dieser Eindruck wird durch die recht breite Mittelkonsole, auf der Schaltknauf (beziehungsweise Automatikwählhebel) sowie Handbremse und weitere Bedienelemente untergebracht sind, noch verstärkt. Highlight im Interieur ist aber zweifelsohne das stylische Armaturenbrett, welches Design-Luftkanäle sowie das markante Lenkrad mit Abarth-Logo und ein mittig angeordnetes, kompakt wirkendes Navigationsdisplay enthält. Für die Innenausstattung wurde ein Mix aus Leder, Carbon sowie Velour verwendet. Die beiden Fahrzeuginsassen nehmen zudem auf Sportschalensitzen Platz, die auch bei rasanten Kurvenfahrten einen exzellenten Seitenhalt bieten. Insgesamt wirkt alles sehr edel und gut verarbeitet und erinnert vom Designkonzept her im Entferntesten an den Audi A3 8V. Zu den Sonderausstattungen im Innenraum zählten außerdem:

* mehrfarbige Farboptionen im Interieur

### Sicherheit

In puncto Sicherheit bietet der 124 Spider ein recht agiles Fahrverhalten. Bei schnellen Kurvenfahrten bleibt dieser zwar recht lange neutral, tendiert über dieses Maß hinaus aber schnell zum Untersteuern der Vorderräder. Hinzukommt ein recht starkes Wanken in den Kurven. Fahrbahnunebenheiten steckt dieser aufgrund der Zentrierung der Lenkung und der hohen Bodenfreiheit recht locker weg. Auch Ausweichmanöver können aufgrund des geringen Fahrzeuggewichts spielend durchgeführt werden. Diverse Fahrsicherheitssysteme wie zum Beispiel Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer und ein Reifendrucksystem sind serienmäßig mit an Bord. Der Sicherheitsstandard des 124 Spider ist daher insgesamt als „gut“ einzustufen.

## FAQ

Wie viel kostet ein Abarth 124 Spider?

Antwort: Für den Abarth 124 Spider wurden zwischen 2016 und 2020 Neupreise zwischen 33.000 und 40.000 Euro ausgerufen. Mittlerweile sind gut erhaltene Gebrauchtmodelle aber bereits für um die 20.000 Euro erhältlich.

Wie lange wurde der Abarth 124 Spider gebaut?

Antwort: Der Abarth 124 Spider wurde zwischen 2016 und 2020 produziert.

Wer baut die Abarth Motoren?

Antwort: Die Motoren des Abarth 124 Spider entstammen von Mazda, welches diese bereits in ihren eigenen Modellen des Typs MX-5 (ND) eingesetzt hatte.

Wie viel PS hat ein Abarth 124 Spider?

Antwort: Ein Abarth 124 Spider hat genau 170 PS.

## Alternativen

Bei Abart selbst gibt es leider keine nennenswerte Alternative zum Miniflitzer 124 Spider. Das dem Abarth zugrundeliegende Urmodell namens Fiat 124 Spider stellt in seiner stärksten, 166 PS liefernden Version jedoch eine kostengünstigere Alternative zum Abarth dar. Der potente Fiat 124 Spider kostete in der begehrten „Lusso-Vollausstattung“ nur rund 27.000 Euro und ist heute bereits ab 15.000 Euro erhältlich. Wendet man seinen Blick ab von Abarth, so erscheint tatsächlich der Mazda MX-5 (ND) die ideale, fernöstliche Alternative zum sportlichen Italo-Sportwagen Abarth. Dieser bietet in seiner Top-Version satte 184 PS und kostete neu rund 37.000 Euro, gebraucht immerhin noch rund 18.000 Euro.

Quellen:

1. <https://www.motortests.de/auto/fiat/abarth/124-spider/1-4-turbo-ftId214942>, (Stand: 23.05.2022, 17:29 Uhr)
2. <https://de.wikipedia.org/wiki/Fiat_124_Spider_(2016)>, (Stand: 23.05.2022, 17:31 Uhr)
3. <https://www.auto-motor-und-sport.de/news/abarth-124-spider-tourismo-abarth-124-gt/technische-daten/>, (Stand: 23.05.2022, 18:06 Uhr)
4. <https://www.autozeitung.de/abarth-124-spider-2016-preis-technische-daten-123635.html#:~:text=Mit%20dem%20Abarth%20124%20spider,33.000%20Euro%20auf%20den%20Markt>., (Stand: 24.05.2022, 06:21 Uhr)
5. <https://www.autokostencheck.de/Fiat/Fiat-124-Spider/124-Spider/abarth-124-spider-1-4-nf_45273.html>, (Stand: 24.05.2022, 06:23 Uhr)
6. <https://www.media.stellantis.com/de-de/abarth/press/der-neue-abarth-124-spider-eine-ikone-wird-zeitgema-interpretiert>, (Stand: 24.05.2022, 06:31 Uhr)
7. <https://www.meinauto.de/pics/wpimages/2018/06/abarth-124-spider-2018-innen-cockpit.jpg>, (Stand: 24.05.2022, 06:44 Uhr)
8. <https://www.adac.de/_ext/itr/tests/Autotest/AT5553_Fiat_124_Spider_1.4_Multiair_Turbo_Lusso/Fiat_124_Spider_1.4_Multiair_Turbo_Lusso.pdf>, (Stand: 24.05.2022, 06:59 Uhr)
9. <https://www.autobild.de/marken-modelle/mazda/mx-5/nd/>, (Stand: 24.05.2022, 07:09 Uhr)